

Vierzehn neue Stadler Niederflur-Triebzüge für die Bremgarten-Dietikon Bahn

2009 soll der erste von 14 neuen mehrteiligen Niederflur-Triebzügen aus dem Hause Stadler zwischen Dietikon und Wohlen fahren. Diese Beschaffung im Wert von CHF 80 Millionen bedeutet für die Fahrgäste ein verbessertes Angebot: Höherer Komfort und die Einführung eines neuen Betriebskonzeptes mit den Zugskreuzungen in Bremgarten, Bibenlos und Berikon-Widen. Die Triebzüge werden speziell auf die Bedürfnisse der BDWM Transport AG und ihrer Passagiere zugeschnitten. Zum ersten Mal wird den Reisenden zwischen Wohlen und Dietikon der Komfort der 1. Klasse angeboten.

Die Vertragsunterzeichnung erfolgt erst nach Genehmigung der Finanzierung durch die Kantonsparlamente Aargau und Zürich, voraussichtlich im Oktober 2007.

Fast 5'000 Fahrgäste täglich benutzen heute das BDWM-Angebot von oder nach Dietikon und laufend werden es mehr: Die BDWM Transport AG bietet heute von morgens sechs Uhr bis um Mitternacht den Halbstundentakt an. Zu den Spitzenzeiten von Montag bis Freitag wird dieser zwischen Bremgarten West und Dietikon zum Viertelstundentakt verdichtet. Zusätzlich verkehrt am Morgen noch ein RegioExpress ab Bremgarten nach Dietikon und am Abend wieder zurück.

Um diesen verdichteten Fahrplan zu gewährleisten und zur Einführung eines neuen Betriebskonzeptes beschafft die BDWM Transport AG 14 neue Züge beim Unternehmen Stadler. Das Betriebskonzept sieht Zugskreuzungen in Bremgarten, Bibenlos und Berikon-Widen vor. Damit können sowohl aus Richtung Wohlen als auch von Dietikon optimale Voraussetzungen für das Umsteigen auf die Postautos geschaffen werden. Mit den neuen Fahrzeugen werden die alten Triebwagen aus dem Jahre 1969 aus dem Betrieb genommen. Gleichzeitig werden die fünf Triebwagen Be 4/8 aus dem Jahre 1993 an die AAR bus und bahn abgetreten. Die BDWM Transport AG verfügt nach Ablieferung über eine einheitliche Flotte von modernsten Triebzügen.

Die neuen Züge werden vollklimatisiert und auf der gesamten Länge von 35 Metern begehbar sein. Die breiten Wagenübergänge verbessern die Verteilung der Reisenden im Zug und erhöht das Sicherheitsgefühl. Den Reisenden stehen total 96 Sitzplätze davon 18 in der ersten Klasse zur Verfügung. Die Züge sind für eine Höchstgeschwindigkeit von 80 Stundenkilometern ausgelegt. Ende 2009 soll der erste neue Triebwagen geliefert werden. Die Beschaffungskosten betragen insgesamt rund CHF 80 Millionen.

Dr. Severin Rangosch, Direktor BDWM Transport AG:

„Die neuen Triebfahrzeuge bieten spürbar den Komfort, den unsere Kunden vom Privatauto oder von den Fernverkehrszügen gewöhnt sind. Sie ermöglichen durch die stärkere Motorisierung und den rascheren Fahrgastwechsel einen stabileren Fahrplan und attraktivere Angebotskonzepte. Das Erscheinungsbild der neuen Fahrzeuge harmoniert besser mit unserer in den letzten Jahren stark ausgebauten Infrastruktur. Dadurch wird die zukunftsorientierte Ausrichtung der BDWM Transport AG offensichtlich.“

Peter Spuhler, CEO und Inhaber Stadler Rail Group:

„Wir sind stolz, diesen Auftrag für die BDWM Transport AG ausführen zu dürfen. Wir sind überzeugt, dass die BDWM Transport AG ein modernes und auf die Bedürfnisse ihrer Fahrgäste zugeschnittenes Fahrzeug zu einem attraktiven Preis erhalten wird. Unsere Strategie ist es, den Bahnbetreibern kundenspezifische Lösungen anzubieten.“

Stadler Rail Group, der Systemanbieter von kundenspezifischen Lösungen im Schienenfahrzeugbau, umfasst die Standorte Stadler Altenrhein AG, Stadler Bussnang AG und Stadler Winterthur AG in der Schweiz und Stadler Pankow GmbH in Berlin und Stadler Weiden GmbH in Bayern. Die Stadler Rail Group erweitert die Produktion um einen neuen Standort für Endmontage in Siedlce, Polen, sowie um einen Unterhaltsstandort in Pusztascabolcz, Ungarn. Gruppenweit werden über 2'350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Die bekanntesten Fahrzeugfamilien der Stadler Rail Group sind der weltweit erfolgreiche Gelenktriebwagen GTW (429 verkaufte Züge), der Regio Shuttle RS1 (354 verkaufte Züge) und der Flinke Leichte Innovative Regional Triebzug FLIRT (333 verkaufte Züge). Mit den Produktfamilien Variobahn (161 verkaufte Fahrzeuge) und dem neu entwickelten Tango (90 verkaufte Fahrzeuge) hat sich Stadler auch im Strassenbahnmarkt erfolgreich etabliert. Des Weiteren stellt Stadler Reisezugwagen und dieselelektrische Lokomotiven her und ist auch der weltweit führende Hersteller von Zahnradbahnen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

BDWM Transport AG

Dr. Severin Rangosch, Direktor
Zürcherstrasse 10, 5620 Bremgarten
Telefon ++41 (0)56 648 42 00, Fax ++ 41 (0)56 648 42 09
severin.rangosch@bdwm.ch,

www.bdwm.ch

Stadler Rail Group

Frau Vincenza Trivigno, Generalsekretärin
Telefon : ++41(0)71/626 20 34, Natel : ++41(0)79/430 69 68
Fax: ++41 (0)71/626 21 28, vincenza.trivigno@stadlerrail.ch

www.stadlerrail.ch